

Laufgruppen-Song

(Nach der Melodie „Que será)

Jeder Anfang ist bekanntlich schwer,
Bärbel Kämpfer rätselte oftmals wochenlang umher:
Soll ich´s wagen oder lassen, ja wie fang ich das bloß an,
eine Laufgruppe zu gründen? Ich muß ran!

Zweitausensechs im Juni war´s soweit.
Zum ersten Treffen hatten aber nur wenige Läufer Zeit.
Egal wie es auch war, der Anfang war gemacht;
Eine Laufgruppe, die kommt nicht über Nacht.

Doch es sprach sich in Stralsund schnell herum,
eine nette Laufgruppenleiterin hat der SV Klinikum.
Sie plant nicht nur das Training, sondern macht `ne Menge mehr.
Liebe Freizeitläufer kommt doch zu uns her!

Und die Läufer kamen aus fern und nah,
vom Anfänger bis zum Marathoni, viele sind bald da.
Sie trainieren nicht nur fleißig, sondern feiern gerne mal.
Bei der Jahresanfangsfeier allemal.

Mancher fand bald Freunde hier und da,
Grit und Frank wurden sogar ein Läuferhepaar.
Sie sorgten auch für Nachwuchs, drei Kinder kamen bald;
So bleibt die Laufgruppe jung und wird nicht alt.

Schließlich ist die Gruppe ziemlich groß.
Bärbel meint, nun machen wir mal mit der Werbung Schluß.
Doch Nordic-Walker klopfen nun mit Stöcken an die Tür:
Wir wollen auch dabei sein, und sind hier.

Ja, wer hätte damals das gedacht.
Die Klinikumläufer sind in Stralsund eine Läufermacht.
Wir wollen auch so bleiben, noch viele Jahre mehr,
denn Laufen das gefällt uns doch so sehr.

Refrain:

Das wird sein, das wird sein, das wird sein,
ja wir laufen nicht nur bei hellem Sonnenschein,
auch bei Regen, Wind und Kälte, ja das macht uns gar nichts aus.
Wenn der Laufftreff ruft, dann bleib´n wir nicht zu Haus.